

Nebelwand

Nebelwand

So schwer das Grabtuch,
es deckt die frierende Welt,
Wesen, stumm im Märchenbuch,
Das grau vom Himmel fällt.

So still das träumende Land,
Dichter könnten es beschreiben,
wie hinter bleicher Wand,
die wahren Träume treiben.

Es ziehen im Nebel Kreise,
so manchen Kopfs Gedanken,
gehen auf die trübe Reise
und lassen Starke wanken ...

© **Piolo**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)